

Integrative Schule - Lehrpersonen stossen an ihre Grenzen

Beitrag von „Antimon“ vom 3. September 2023 22:18

[Zitat von Heidelibelle](#)

Da fragt man sich manchmal schon...

Was soll ich sagen... Eine Arbeitskollegin war mal in der Kleinklasse und hat später an der ETH studiert. Immerhin nicht Baselland. Aber es scheint solche Kuriositäten gelegentlich zu geben



Es ist ja gut, wenn es euch rechtzeitig auffällt, dann ist das alles nicht tragisch. Was du über die E-Schüler*innen schreibst, kann ich mir lebhaft vorstellen. Zum Teil haben wir das immer noch am Gymnasium, aber natürlich nicht mehr in der Dichte. Nur frage ich mich, was man da eigentlich tun soll. Es ist, wie es ist, die Eltern ändert man nicht. Wir haben Unterstützung durch den SPD, aber je nachdem ist es wirklich mühsam vor allem für die Klassenleitung. Seit diesem Schuljahr können sich daher zwei Lehrpersonen das Amt teilen, das bringt hoffentlich Entlastung. An der FMS ist das immer schon so, da ist aber auch der Bedarf grösser. Das sind ja überwiegend die Es, die ihr uns schickt 😊